

Datenschutzerklärung

betreffend die Durchführung der beruflichen Vorsorge für Mitarbeitende der Personalvorsorgestiftung der edifondo

1 Einleitung

Die vorliegende Datenschutzerklärung informiert über die Bearbeitung von personenbezogenen Daten der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter (im Folgenden «**Mitarbeitende**» genannt) der Personalvorsorgestiftung edifondo, im Rahmen der Durchführung der beruflichen Vorsorge.

Die Personalvorsorgestiftung edifondo ist die Personalvorsorgestiftung der Losinger Marazzi AG, PraderLosinger SA und VSL (im Folgenden «**Kasse**» genannt).

Die Kasse hat Kessler Vorsorge AG, Avenue de la Gare 44, 1001 Lausanne (im Folgenden "Kessler" genannt) mit der Durchführung der beruflichen Vorsorge als geschäftsführende Gesellschaft beauftragt.

«**Wir**» oder «**uns**» meint jeweils die Kasse und/oder Kessler, je im Umfang, wie diese an der fraglichen Bearbeitung mitwirken (vgl. dazu auch Ziff. 2).

Wir bearbeiten Personendaten mit unterschiedlichem Schutzbedarf einschl. besonders **schützenswerte Personendaten**. Letztere bearbeiten wir nur im Rahmen der Durchführung der beruflichen Vorsorge, insbesondere bei der Behandlung von Invaliditätsfällen.

Diese Datenschutzerklärung gilt für die Bearbeitung aller Personendaten, die wir im Rahmen der beruflichen Vorsorge und der damit verbundenen Tätigkeiten

Wir verstehen unter:

- «**personenbezogene Daten**» oder «**Personendaten**» alle Angaben, die sich auf eine bestimmte oder bestimmbare natürliche Person beziehen;
- «**besonders schützenswerte Personendaten**»:
 1. Daten über religiöse, weltanschauliche, politische oder gewerkschaftliche Ansichten oder Tätigkeiten;
 2. Daten über die Gesundheit, die Intimsphäre oder die rassische oder ethnische Herkunft;
 3. genetische Daten;
 4. Biometrische Daten, die eine natürliche Person eindeutig identifizieren;
 5. Daten über strafrechtliche und administrative Verfolgungen oder Sanktionen;
 6. Daten über Sozialhilfemassnahmen.
- «**betroffene Person/en**»: die natürliche Person/en, deren Personendaten bearbeitet werden;
- «**Bearbeitung**»: jeder Umgang mit Personendaten, unabhängig von den verwendeten Mitteln und Verfahren, einschliesslich des Sammelns, Speicherns, Aufbewahrens, Verwendens, Ändern, Weitergebens, Archivierens, Löschens oder Vernichtens von Daten;

- **«für die Bearbeitung Verantwortlicher»:** die Privatperson oder das Bundesorgan, die/das allein oder gemeinsam mit anderen die Zwecke und Mittel der Bearbeitung von Personendaten festlegt;
- **«Auftragsbearbeiter»:** die private Person oder das Bundesorgan, die/das im Auftrag des für die Bearbeitung Verantwortlichen Personendaten bearbeitet.
- **«Bundesorgan»:** die Bundesbehörde, die Dienststelle des Bundes oder die Person, die mit einer öffentlichen Aufgabe des Bundes betraut ist.

2 Verantwortlicher für die Bearbeitung von Personendaten

Die Bearbeitung von Personendaten gemäss der Datenschutzgesetzgebung liegt in der Verantwortung von folgenden beiden gemeinsamen Verantwortlichen:

Personalvorsorgestiftung edifondo
c/o Kessler Vorsorge AG
Avenue de la Gare 44
Case postale 950
1001 Lausanne

und

Kessler Vorsorge AG
Avenue de la Gare 44
Postfach 950
1001 Lausanne

Dabei sind die genannten verantwortlichen Stellen im Rahmen der Durchführung der beruflichen Vorsorge je für die Ausübung der Datenbearbeitungen in ihrem Aufgabenbereich verantwortlich. Die Kasse legt den Hauptzweck, die Durchführung der beruflichen Vorsorge, fest, Kessler übt die Durchführung der beruflichen Vorsorge in Absprache mit der Kasse operativ aus und bestimmt, wie dies erfolgt.

Im Zusammenhang mit der Durchführung der beruflichen Vorsorge wurde ein Datenschutzberater ernannt.

Antoine Aviolat

Avocat - Conseiller juridique,
Conformité et Protection des données
p.a. Losinger Marazzi SA
Chemin des Lentillières 15
1023 CRISSIER

Für Ihre datenschutzrechtlichen Anliegen nach dieser Datenschutzerklärung richten Sie sich bitte an die folgende Adresse:

edifondo@kessler.ch

Bitte geben Sie in der Kopfzeile der E-Mail oder des Briefes den Vermerk " Personalvorsorgestiftung edifondo - Datenschutz" an.

3 Adressatenkreis

Die **Personendaten**, welche gemäss dieser Datenschutzerklärung bearbeitet werden, betreffen sowohl versicherte Personen und deren Angehörige, Rentner und andere Leistungsbezüger (sog. Destinatäre) als auch Dritte.

Die Bearbeitung von Personendaten durch uns kann insbesondere die folgenden Kategorien von Personen betreffen:

- Personen, die im Rahmen der obligatorischen, überobligatorischen und freiwilligen beruflichen Vorsorge versichert sind und ihre Angehörige (z. B. der aktuelle Ehepartner oder Lebenspartner und der ehemalige Ehepartner oder Lebenspartner, Eltern und Kinder) sowie andere begünstigte Personen sowie andere Begünstigte;
- frühere, gegenwärtige und ggfs. zukünftige Arbeitgeber und ihre Ansprechpartner;
- ordnungsgemäss bevollmächtigte Personen (z. B. der gesetzliche Vertreter);
- Personen, die Ansprüche geltend machen können, verantwortliche Personen und andere Beteiligte;
- Mitglieder der Organe der Kasse;
- Ansprechpartner von Sozial- und Privatversicherern, anderen Vorsorgeeinrichtungen, Freizügigkeitseinrichtungen und Einrichtungen der Säule 3a, Lieferanten und Partnern sowie Behörden;
- Mieter und Ansprechpartner von Unternehmen im Zusammenhang mit der Vermietung von Wohn- und Geschäftsgebäuden;
- Personen, die uns auf andere Weise kontaktieren.

4 Bearbeitete Personendaten

Stammdaten

Stammdaten sind die grundlegenden Daten über die betroffenen Personen. Dazu gehören Angaben, die wir für die Bearbeitung ihrer vertraglichen und sonstigen Geschäftsbeziehungen benötigen, zum Beispiel:

Für die **versicherten Personen**:

- Anrede, Vorname, Nachname, Geschlecht, Geburtsdatum;
- Adresse, E-Mail-Adresse, Telefonnummer und andere Kontaktdaten;
- Zivilstand und ggf. das Datum der Eheschliessung oder Scheidung oder das Datum der Eintragung oder Auflösung der Partnerschaft;
- Daten aus Identifikationsdokumenten wie Pässen oder Personalausweisen;
- im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen die AHV-Nummer, die Vertrags-, Policen- und Versichertennummer sowie gegebenenfalls Informationen über eine frühere Vorsorge- oder Freizügigkeitseinrichtung, das Datum des Eintritts und des Austritts beim Arbeitgeber, die Personalkategorie, den Grad der Arbeitsfähigkeit, den Beschäftigungsgrad, die Dauer des Arbeitsverhältnisses sowie den gemeldeten und versicherten Jahreslohn und den BVG-Jahreslohn.

Für **Arbeitgeber und andere Vertragspartner**, die Unternehmen sind:

- Personendaten von Ansprechpartnern, z.B. Namen und Adressen, Angaben zu Titeln, Funktion im Unternehmen, Qualifikationen und eventuell Angaben zu Vorgesetzten und Mitarbeitenden.

Daten zu Verträgen, Vorsorgefällen und Leistungen

Es handelt sich um:

- Daten im Zusammenhang mit der Bearbeitung von Vorsorgefällen (z.B. Meldung des Eintritts des Vorsorgefalls, Schadennummer, Daten über den Grund des Vorsorgefalls wie Ursache, Unfall oder Krankheit, und Datum des Ereignisses, Informationen im Zusammenhang mit der Prüfung des Vorsorgefalls, Informationen über andere Versicherungen und Versicherer und Informationen über Dritte wie beteiligte Personen, und auch besonders schützenswerte Personendaten (z.B. Die Daten können auch Personendaten (z.B. Gesundheitsdaten) und Daten über Dritte (z.B. über Personen, die zum Zeitpunkt des Eintritts der Arbeitsunfähigkeit oder des Todes involviert waren) enthalten;
- Angaben zur Austrittsleistung, z.B. deren Höhe und mögliche und getätigte Einkäufe;
- bei anderen Leistungsfällen z.B. Daten im Zusammenhang mit der Auszahlung der Austrittsleistung (z.B. deren Grund, aber auch Daten über Freizügigkeitskonten und -einrichtungen und eventuell die Zustimmung des Ehepartners) oder im Zusammenhang mit einer Änderung des Zivilstandes (Datum der Scheidung oder der Auflösung einer eingetragenen Partnerschaft, erworbene Austrittsleistungen, Vorbezüge oder bezogene Invalidenrenten und diesbezügliche Gerichtsentscheide);
- Daten im Zusammenhang mit dem Abschluss und der Erfüllung von Mietverträgen für Wohn- oder Geschäftsräume (hauptsächlich Personendaten und Informationen über die finanzielle Situation).

Finanzielle Daten

Hierbei handelt es sich um Angaben über die finanzielle Situation, Zahlungen und die Eintreibung von Forderungen. Dazu gehören Daten im Zusammenhang mit Zahlungen und Bankverbindungen, z.B. Beitragszahlungen des Arbeitgebers und Inkasso von Forderungen, bei versicherten Personen Lohndaten, Einkäufe in die berufliche Vorsorge und Auszahlungen von Austrittsleistungen und Renten. Wir bearbeiten auch Finanzdaten von Begünstigten, z.B. über Renten, die an überlebende Ehegatten und (eingetragene) Partner, Kinder und andere Begünstigte gezahlt werden.

Daten zur Kommunikation

Wenn eine betroffene Person mit uns Kontakt aufnimmt oder wir mit ihr, bearbeiten wir die Inhalte der ausgetauschten Mitteilungen und die Informationen über Art, Zeitpunkt und Ort der Mitteilung.

Kommunikationsdaten sind z.B. Name und Kontaktdaten wie Postanschrift, E-Mail-Adresse und Telefonnummer, der Inhalt von E-Mails, schriftlicher Korrespondenz, Telefongesprächen, Videokonferenzen usw.; Informationen über Art, Zeit und ggf. Ort der Kommunikation sowie von uns angeforderte Nachweise zur Identifizierung der betroffenen Personen.

Zusatzinformationen zum digitalen Versichertenportal xCockpit

Wir betreiben xPlan («Online Plattform»). Wenn Sie sich auf der Online Plattform als Nutzer registrieren, erheben wir die von Ihnen an uns übermittelten Informationen. Dazu gehören allgemeine Personendaten wie Name und Kontaktdaten sowie personenbezogene Informationen, die Sie oder andere Nutzer bei der Nutzung der Online Plattform eingeben, hochladen, generieren, speichern und bearbeiten.

Anmerkung zum Einsatz von Cookies:

Wir verwenden Cookies, Tags und ähnliche Technologien auf der Website, um Ihnen die bestmögliche Benutzererfahrung zu bieten und um uns zu helfen, die Website zu verbessern. Cookies sind Textdateien, die auf Ihren Computer oder Ihr Mobilgerät heruntergeladen werden, wenn Sie eine Website besuchen oder eine App verwenden.

Einige der von uns verwendeten Cookies sind notwendig, um bestimmte Funktionen der Website zur Verfügung zu stellen.

Weitere Informationen zu Cookies und ähnlichen Technologien finden Sie im Anhang dieser Erklärung.

5 Herkunft der Personendaten

Durch Sie bereitgestellte Personendaten

In der Regel ist es die betroffene Person, die uns ihre Personendaten zur Verfügung stellt, z. B. beim Versand von Daten an uns oder bei der Kommunikation mit uns. Dies kann auf der Online-Plattform für Versicherte oder über andere Kanäle der Fall sein. Auch bei der Vermietung von Wohnungen oder Geschäftsräumen stellt zunächst die betroffene Person ihre Daten zur Verfügung.

Empfangene Personendaten

Wir können Informationen über die betroffene Person auch von Dritten erhalten, wie z.B. von:

- aktuellen oder früheren Arbeitgebern. Diese sind gesetzlich verpflichtet, uns alle Personendaten zu übergeben, die für die Durchführung der beruflichen Vorsorge erforderlich sind;
- Personen aus dem Umfeld (Familienmitglieder, gesetzliche Vertreter usw.);
- Banken und anderen Finanzdienstleistern, Privat- und Sozialversicherungen, Vorsorge- und Freizügigkeitseinrichtungen sowie der Säule 3a Kreditinstituten bei Vorbezügen im Zusammenhang mit Wohneigentumsförderungen /(WEF);
- Experten, Ärzten und anderen Dienstleistern, von denen wir ebenfalls Gesundheitsdaten für die Gewährung von Leistungen erhalten.
- Behörden, mit welchen wir im Rahmen der Durchführung der beruflichen Vorsorge zusammenarbeiten (z.B. IV-Stellen, Steuerämter, Sozialämter etc.);
- Gerichten sowie Parteien und anderen Dritten im Zusammenhang mit Verwaltungs- und Gerichtsverfahren;
- öffentlichen Registern wie dem Betreibungsregister oder dem Handelsregister, von öffentlichen Organen wie dem Bundesamt für Statistik, aus den Medien oder dem Internet.

Wenn uns eine betroffene Person Daten über Dritte übermittelt, gehen wir zudem davon aus, dass sie dazu berechtigt ist und dass die Daten richtig sind. Indem die betroffene Person Daten über Dritte an uns übermittelt, bestätigt sie dies. Folglich muss die betroffene Person diese Dritten über die Bearbeitung ihrer Daten durch uns informieren und ihnen eine Kopie dieser Datenschutzerklärung zukommen lassen.

6 Zweck der Datenbearbeitung

Die Bearbeitung von Personendaten dient übergeordnet dem Zweck der Durchführung der beruflichen Vorsorge. Im Einzelnen erfolgen Bearbeitungen nach dieser Datenschutzerklärung insbesondere für die folgenden Zwecke:

- Abschluss und Durchführung von Anschlussverträgen mit dem/den angeschlossenen Arbeitgeber/n, die Geltendmachung von Rechtsansprüchen aus diesen Verträgen, die Rechnungsführung und die Auflösung der Verträge. Zu diesem Zweck bearbeiten wir insbesondere die Personendaten der versicherten Personen, die Vertrags-, Vorsorgefall- und Leistungsdaten sowie die Finanz- und Kommunikationsdaten;
- Aufnahme von versicherten Personen. Zu diesem Zweck bearbeiten wir insbesondere die Stammdaten.
- Führung und Verwaltung der Vorsorgekapitalkonten, Ein- und Austritte, wobei Daten über die Beträge, die Einkäufe, das Altersguthaben und die Auszahlungen bearbeitet werden;
- Prüfung und Behandlung von Vorsorgefällen, einschliesslich der Koordination mit anderen Versicherern (z.B. Invalidenversicherung), und die Geltendmachung von Regressansprüchen. In diesem Zusammenhang bearbeiten wir insbesondere Vertrags-, Fall- und Leistungsdaten der versicherten Person und ihrer Familienangehörigen und Begünstigten, auch Gesundheitsdaten und Daten von Dritten wie z.B. von Experten und externen Dienstleistern;
- Abschluss und die Durchführung von Mietverträgen und vom Hypothekarwesen.
- Betrieb der öffentlich zugänglichen Webseite und der Online-Plattform.

7 Weitergabe von Personendaten an Dritte

An der Organisation der beruflichen Vorsorge sind nicht nur die Vorsorgeeinrichtungen beteiligt, sondern auch andere Stellen. Daher werden Personendaten nicht nur von uns, sondern auch von diesen Dritten bearbeitet und können diesen für die fraglichen Zwecke auch weitergegeben werden, darunter:

- **Arbeitgeber:** wir teilen dem Arbeitgeber der betroffenen Person die individuell berechneten Pensionskassenbeiträge mit. Der Arbeitgeber erhält keine Daten über Transaktionen wie Einkäufe, Vorbezüge usw.
- **Andere Vorsorgeeinrichtungen und Gesundheitspersonen** (z.B. Freizügigkeitseinrichtungen, Sozialversicherungen wie Invalidenversicherung, Gesundheitsdienstleister, Vertrauensärzte, Gutachter, medizinische Experten und Sozialdienste);
- **Behörden und öffentliche Stellen:** wir können Personendaten an Behörden, Organisationen, Gerichte und andere öffentliche Stellen weitergeben, wenn wir gesetzlich dazu verpflichtet oder berechtigt sind oder wenn dies zur Wahrung unserer Interessen notwendig ist, z.B. im Rahmen von behördlichen, gerichtlichen und aussergerichtlichen Verfahren sowie im Rahmen der gesetzlich vorgeschriebenen Auskunft- und Mitwirkungspflichten, etwa im Falle einer

Scheidung und bei Streitigkeiten unter Erben oder wenn wir anderweitig in einen Rechtsstreit involviert sind, der die Offenlegung dieser Angaben zur Durchsetzung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen verlangt. Empfänger sind beispielsweise Betreibungsämter, Strafgerichte und Strafuntersuchungsbehörden, Steuerverwaltungen oder die für die Sozialversicherungen zuständigen Behörden. Eine Bekanntgabe der Personendaten erfolgt auch, wenn wir bei öffentlichen Stellen Informationen im Zusammenhang mit der Bearbeitung von Vorsorgefällen einholen;

- **andere Personen:** wenn die Bearbeitungszwecke die Einbeziehung Dritter mit sich bringen, können Personendaten auch an andere Empfänger weitergegeben werden, z.B. an Personen, die in Gerichtsverfahren oder Behörden involviert sind (z.B. bei der Inanspruchnahme von zivilrechtlich haftbaren Dritten oder deren Haftpflichtversicherungen). Weitere Empfänger sind auch Zahlungsempfänger, Bevollmächtigte, Korrespondenzbanken, Finanzinstitute und andere Stellen, die an einem Rechtsgeschäft beteiligt sind;
- **Auftragnehmer:** wir können Personendaten an Unternehmen weitergeben, deren Dienste wir in Anspruch nehmen. Diese Dienstleister bearbeiten diese Personendaten in unserem Auftrag als «**Unterauftragnehmer**» und sind verpflichtet, die Personendaten nur gemäss unseren Anweisungen zu bearbeiten und angemessene Massnahmen zur Datensicherheit zu ergreifen. Dazu gehören beispielsweise IT-Dienstleister (wie Dienstleistungen in den Bereichen Versichertenverwaltung, Immobilienverwaltung und Datenerfassung), Agenturen (z.B. im Rahmen von Newsletterversand), Dienstleister im Bereich Datenanalyse und -verwertung usw. oder Beratungsdienstleistungen. Einige Auftragnehmer sind auch gemeinsam mit uns oder unabhängig von uns verantwortlich (z. B. Inkassounternehmen).

Die oben genannten Datenübermittlungen sind aus rechtlichen oder betrieblichen Gründen erforderlich. Die Personendaten der betroffenen Personen im Zusammenhang mit der obligatorischen beruflichen Vorsorge werden nur im gesetzlichen Rahmen weitergegeben.

Darüber hinaus werden Personendaten nicht an Dritte weitergegeben oder anderweitig bekannt gegeben, es sei denn, dies ist für die Erfüllung gesetzlicher bzw. rechtlich Verpflichtungen (einschl. der Befolgung einer vollstreckbaren Verwaltungs- oder Gerichtsentscheidung) im Rahmen der Durchführung der beruflichen Vorsorge erforderlich oder die betroffene Person hat ausdrücklich eingewilligt.

8 Übermittlung von Personendaten ins Ausland

Wir bearbeiten Personendaten ausschliesslich in der Schweiz.

Sollten wir im Rahmen der operativen Durchführung doch einmal im Einzelfall Personendaten in ein Land ohne angemessenes Datenschutzniveau übermitteln, stellen wir den Schutz der Personendaten auf angemessene Weise sicher, beispielsweise durch Abschluss von Datenübermittlungsverträgen mit den Empfängern der Personendaten in den fraglichen Drittländern, die den erforderlichen Datenschutz gewährleisten. Dazu gehören unter anderem die von der Europäischen Kommission und dem Eidgenössischen Datenschutz- und Öffentlichkeitsbeauftragten genehmigten Standardvertragsklauseln (SCCs).

9 Dauer der Bearbeitung und Speicherung (Aufbewahrung) von Personendaten

Wir bearbeiten die Personendaten aus der Versichertenverwaltung so lange wie es für die genannten Bearbeitungszwecke notwendig ist, es gesetzliche Aufbewahrungsfristen gibt, so lange wie wir ein

berechtigtes Interesse an der Aufbewahrung haben (z.B. bei Verjährungsfristen, Geltendmachung, Verteidigung und/oder Durchsetzung von Rechtsansprüchen), eine betroffene Person dazu eingewilligt hat oder die Aufbewahrung technischer Natur ist (z.B. zur Gewährleistung der IT-Sicherheit, Backups).

10 Datenschutz und Datensicherheit

Wir ergreifen angemessene Sicherheitsmassnahmen technischer und organisatorischer Art, um die Sicherheit der Personendaten zu gewährleisten, sie vor ungerechtfertigter und unrechtmässiger Bearbeitung zu schützen und das Risiko des Verlusts, der zufälligen Änderung, der unerwünschten Offenlegung oder des unberechtigten Zugriffs zu vermeiden. Wir können jedoch nicht mit Sicherheit eine Verletzung des Datenschutzes ausschliessen, da gewisse Restrisiken unvermeidbar sind.

11 Profiling und automatisierte Entscheidungsfindung

Personendaten bilden nicht Gegenstand einer automatisierten Entscheidungsfindung und es wird kein Profiling betrieben.

12 Rechte der betroffenen Person

Die betroffenen Personen haben folgende Rechte in Bezug auf ihre Personendaten:

- das Recht auf Auskunft darüber, welche Personendaten wir über sie speichern;
- das Recht auf Berichtigung unrichtiger oder unvollständiger Personendaten;
- das Recht, die Löschung oder Anonymisierung von Personendaten zu verlangen, wenn diese nicht (oder nicht mehr) für die Durchführung der beruflichen Vorsorge oder die Vermietung von Wohn- oder Geschäftsgebäuden erforderlich sind;
- das Recht, die Einschränkung der Bearbeitung von Personendaten zu verlangen, sofern die Bearbeitung für die Durchführung der beruflichen Vorsorge nicht oder nicht mehr erforderlich ist;
- das Recht auf Datenübertragbarkeit, d. h. das Recht, Personendaten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten;
- das Recht auf Widerspruch zu einer Bearbeitung;
- das Recht, eine Einwilligung mit Wirkung für die Zukunft zu widerrufen, sofern eine Bearbeitung auf einer Einwilligung beruht.

Die oben genannten Rechte können durch schriftliche Anträge ausgeübt werden, denen eine gut lesbare Kopie eines gültigen amtlichen Ausweises (z. B. Reisepass, Personalausweis, Führerschein) beigelegt werden muss.

Bitte beachten Sie, dass wir Ihre Rechte unter bestimmten Umständen, einschränken, aufschieben oder verweigern können, worüber wir Sie im Einzelfall informieren werden. Dies kann unter anderem beispielsweise dann der Fall sein, wenn Zweifel an der Identität bestehen, wenn dies zum Schutz anderer Personen, zur Wahrung berechtigter Interessen oder wenn dies zur Erfüllung gesetzlicher Verpflichtungen erforderlich ist.

Betroffene Personen haben auch die Möglichkeit, eine Beschwerde beim Eidgenössischen Datenschutz- und Öffentlichkeitsbeauftragten (EDÖB) einzureichen, wenn sie befürchten, dass die Bearbeitung ihrer Personendaten nicht gesetzeskonform ist.

13 Änderungen der Datenschutzerklärung

Wir behalten uns das Recht vor, die vorliegende Datenschutzerklärung jederzeit und ohne Vorankündigung ohne Angabe von Gründen anzupassen. Grundsätzlich gilt für die Bearbeitung von Personendaten die Datenschutzerklärung gilt jeweils in ihrer aktuellen Fassung, die auf der Intranetseite und dem Versicherten-Portal aufgeschaltet ist.

Diese Datenschutzerklärung datiert vom **1. Mai 2025**.

Anhang Informationen zu Cookies und ähnlichen Technologie

Definition von Cookies und ähnlichen Technologien

Cookies sind Dateien, die der Browser automatisch auf dem Gerät der betroffenen Person speichert, wenn diese die Website der Kasse besucht. Cookies enthalten eine eindeutige Kennung (ID), die es der Kasse ermöglicht, jeden Besucher/jede Besucherin von anderen zu unterscheiden, in der Regel jedoch ohne ihn/sie zu identifizieren. Je nach dem Zweck ihrer Verwendung enthalten Cookies andere Informationen, die sich insbesondere auf die besuchten Seiten und die auf den Seiten verbrachte Zeit beziehen können. Die Kasse verwendet zum einen Sitzungscookies, die gelöscht werden, sobald der Browser geschlossen wird, und zum anderen permanente Cookies, die für eine bestimmte Zeit nach dem Schliessen des Browsers gespeichert bleiben (in der Regel zwischen einigen Tagen und zwei Jahren) und dazu dienen, die Besucher/innen bei einem späteren Besuch wiederzuerkennen.

Die Kasse kann darüber hinaus ähnliche Technologien wie Pixel-Tags, Fingerabdrücke und andere Technologien einsetzen, um Daten im Browser zu speichern. Pixel-Tags sind kleine, meist unsichtbare Bilder oder Programmcodes, die von einem Server geladen werden und so bestimmte Informationen an den Betreiber des Servers übermitteln, z. B. ob und wann eine Website besucht wurde. Fingerabdrücke sind Informationen über die Konfiguration des Geräts der betroffenen Person oder ihres Browsers, die beim Besuch der Website der Kasse gesammelt werden und die es ermöglichen, das Gerät der betroffenen Person von anderen Geräten zu unterscheiden. Die meisten Browser verwenden darüber hinaus weitere Technologien zur Speicherung von Daten im Browser, die den Cookies ähnlich sind und auf die auch die Kasse zurückgreifen kann (z. B. "Web Storage").

Cookies und ähnliche Technologien, die die Kasse einsetzt

Die Kasse verwendet die folgenden Arten von Cookies und ähnlichen Technologien:

- **Notwendige Cookies:** Notwendige Cookies sind für die Nutzung der Website und ihrer Funktionen unerlässlich. Diese Cookies stellen sicher, dass der Besucher z. B. von Seite zu Seite navigieren kann, ohne dass die in ein Formular eingegebenen Informationen verschwinden.
- **Funktionale Cookies:** Funktionale Cookies ermöglichen es der Kasse, erweiterte Funktionen anzubieten und personalisierte Inhalte anzuzeigen. Diese Cookies ermöglichen es ihr beispielsweise, bereits bereitgestellte Informationen zu speichern (wie z. B. die Wahl der Sprache).

Änderungen an diesen Cookie-Informationen

Die vorliegenden Cookie-Informationen können im Laufe der Zeit angepasst werden, insbesondere wenn die Kasse ihre Datenbearbeitungen ändert oder wenn neue gesetzliche Bestimmungen in Kraft treten. Im Allgemeinen ist die Version der Cookie-Informationen, die zu Beginn einer Datenverarbeitung gültig ist, diejenige, die auf diese Datenverarbeitung anwendbar ist.